

12. Mai 2017

## Verleihung des Wiener-Schmidt Preises 2017 an Thomas A. Bauer

---

Die gemeinsame Jury der Deutschen Gesellschaft für Pädagogik, Information und Medien und der Europäischen Gesellschaft für Kybernetik, Informations- und Systemtheorie haben den renommierten Wiener-Schmidt-Preis an Thomas A. Bauer verliehen. Der Preis ist benannt nach dem Begründer der Kybernetik, den u.s.-amerikanischen Mathematiker Norbert Wiener und dem deutschen Regelungstechniker und Humankybernetiker Hermann Schmidt. Der undotierte Ehrenpreis wird seit 1994 alle zwei Jahre für hervorragende wissenschaftliche Leistungen bzw. für das Gesamtwerk von Persönlichkeiten vergeben. Die Preisverleihung findet am Freitag, 26. Mai, 19 Uhr im Presseclub Concordia, 1010 Wien, Bankgasse 8 statt. Anmeldungen bitte an: [jenifer.krawarik@univie.ac.at](mailto:jenifer.krawarik@univie.ac.at).

## Research Talks

---

**Daniel Laufer**, Victoria University of Wellington, New Zealand, ist in unserem **morgigen** Forschungskolloquium (15. Mai) zu Gast und spricht über *Regulatory Fit and Crisis Communications: Beneficial or Harmful?* Institut, Währinger Straße 29, SR 4, 11:30-13 Uhr.

## Gast

---

**Brian Smith**, Assistant Professor an der Purdue University, West Lafayette, Indiana, USA, hielt am 8. Mai einen Gastvortrag in der Spezialvorlesung von **Sabine Einwiller** zum Thema *Social Media in Organizational Crisis Situations*.

## Personalia

---

**Wolfgang Duchkowitsch** wurde am 8. Mai an der FH St. Pölten der Titel **FH-Honorarprofessor** verliehen. Wir gratulieren herzlichst!

## Neue Publikationen

---

- **Krammer, M., Szeless, M., & Hausjell, F.** (Hrsg.), (2017). *medien & zeit. Kommunikation in Vergangenheit und Gegenwart*, 1. Wien: Verein „Arbeitskreis für historische Kommunikationsforschung (AHK)“.
- **Wolfgang R. Langenbacher** (2017). „Hochkulturjournalismus“ – reloaded. Missachtete Quellen der Forschung: Nachrufe – Laudationes – Autobiographien. In S. Kirchhoff, D. Prandner, R. Renger, **G. Götzenbrucker**, & I. Aichberger (Hrsg.),

Was bleibt vom Wandel? Journalismus zwischen ökonomischen Zwängen und gesellschaftlicher Verantwortung. (S. 223-248). Baden-Baden: Nomos.

- **Naderer, B., Schmuck, D., & Matthes, J.** (2017). Greenwashing: Disinformation through green advertising. In G. Siegert, M.B. Rimscha, & S. Grubenmann (Eds.), *Commercial communication in the digital age – Information or disinformation?* (pp. 105-120) Berlin: De Gruyter Mouton.
- **Knoll, J., Matthes, J., Münch, A., & Ostermann, M.** (2017). [How long does celebrity meaning transfer last? Delayed effects and the moderating roles of brand experience, celebrity liking, and age.](#) *International Journal of Advertising*, 36(4), 588-612.
- **Sarikakis, K.** (2017). [Austria. Good and bad, but a lack of accountability when journalism fails the migration test.](#) In Euromed Migration IV (Ed.), *How does the media on both sides of the Mediterranean report on migration?* (pp. 15-21) Vienna: International Centre for Migration Policy Development.
- **Schmuck, D.** (2016). Wirkungen rechtspopulistischer politischer Kampagnen aus Sicht der kommunikationswissenschaftlichen Forschung. *Gedienkdienst* 79(4), 3.
- **Duchkowitsch, W.** (2017). (H)ort der Bildung, (H)ort des Wissens. *Texte* 19, 11-13.

## Tagungen und Vorträge

---

- **Brigitte Huber** hat im Rahmen der **Jahrestagung der DGPK-Fachgruppe [Wissenschaftskommunikation](#)** in Landau, 27.-29. April, das gemeinsam mit **Homero Gil de Zúñiga** erarbeitete Paper *Soziale Medien und Vertrauen in Wissenschaft. Befunde aus einer Befragung in 20 Ländern* vorgestellt.
- **Jörg Matthes** hat vom 10.-11. Mai an der COST Training School *Disentangling Populism: Reception and Effects of Populist Communication (COST Action IS1308 Populist Communication in Europe)* in Bukarest, Rumänien teilgenommen und dabei eine Keynote mit dem Titel *Research Methods for Populist Communication* gehalten.
- **Stefan Ossmann** hielt beim [Queer History Day](#) am 29. April im Aids Hilfe Haus Wien einen Vortrag und Workshop zum Thema *Polyamorie. Zu Fragen neuer queerer Konzepte von Partner\_innenschaft*.
- **Katharine Sarikakis** hat am 10. Mai an der Podiumsdiskussion rund um die vom MEDLIT-Team organisierte Veranstaltung [30 Jahre Erasmus: Education beyond Teaching](#) an unserem Institut teilgenommen.
- **Wolfgang Weitzl** und **Sabine Einwiller** haben am 5. Mai ihr Paper *Reconsidering the Boomerang Effect: When good eWOM truly hurts and bad eWOM really sells* bei der **22nd International Conference on Corporate and Marketing Communications** in Zaragoza, Spanien präsentiert.

## Veranstaltungen

---

- Am 20. Juni lädt der **Franz Vranitzky Chair for European Studies** an der Universität Wien gemeinsam mit dem Bruno Kreisky Forum für internationalen Dialog zu einer Diskussionsveranstaltung zum Thema [Durch ‚Autokratie‘ zur Demokratie?](#) ein. Anlass ist der Start des gleichnamigen Forschungsprojektes, das sich der Rekonstruktion der Geschichte, der Politik und der Kommunikationen des Hohen Repräsentanten der

Vereinten Nationen für Bosnien und Herzegowina von 1999 bis 2002 widmet. Der österreichische Diplomat und Politiker Wolfgang Petritsch übte dieses Amt für die internationale Gemeinschaft um die Jahrtausendwende aus. Die Teilnehmer/innen der Podiumsdiskussion stellen sich wie die Mitarbeiter/innen des Forschungsteams der paradoxen Grundfrage, wie die Förderung von innerem Frieden und Demokratie mit einem solcherart „robusten Mandat“ überhaupt zu bewerkstelligen ist. Damit geben sie auch Antworten auf drängende Fragen einer internationalen Interventionspolitik in Krisen- und Kriegsgebieten der Gegenwart. Am 21. Juni findet ein abschließender Workshop am Institut für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft mit dem Projektteam und Advisory Board statt. Im interdisziplinären Advisory Board sind u.a. Mitarbeiter/innen des Instituts wie **Roland Burkart** und Josef Seethaler. Einladung folgt.

- **Jürgen Grimm und sein Team** laden am 19. Mai zur Tagung **5. Wiener Fernsehforschung – aktuell** unter dem Titel *Bomben-Stimmung! Informations- und Unterhaltungsvermittlung in Zeiten des Terrors* ein. Tagungsort: Institut, 1090 Wien, Währinger Straße 29, 7. Stock, Raum 7.03, 14-18 Uhr.
- Zum Auftakt der Veranstaltung wird Kabarettist & Autor **Werner Schneyder** am 18. Mai, 18:30 Uhr, Institut, Währinger Straße 29, SR 2 über das Verhältnis zwischen Politik und Humor sprechen. Einladung beiliegend. Anmeldung bitte an: [regina.ausserwoeger@univie.ac.at](mailto:regina.ausserwoeger@univie.ac.at)

## Unser Institut in den Medien

---

- **Jörg Matthes** gab der *Wiener Zeitung* am 4. Mai unter der Überschrift [Digitalen Untote](#) ein Interview. Dabei wird u.a. auf Facebook-Profilen von Verstorbenen eingegangen, die auch nach dem Tod weiter existieren.
- Der *Tiroler Tageszeitung* gab er ein Interview zum „[Erbe der Hippie-Zeit](#)“ sowie heutige Formen (politischen) Protestes.

## Projekte

---

- Das Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft hat im Rahmen seines Sparkling Science-Programmes das Projekt *SMART?Phone. Folgen der Smartphone-Nutzung in der Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen* von **Jörg Matthes** bewilligt. Es startet im Oktober 2017 und hat eine Laufzeit von zwei Jahren.
- Ebenso hat das Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz die *Evaluation der Informationskampagne ‘AusBildung bis 18’* in Auftrag gegeben, die von einem Team rund um **Jörg Matthes** untersucht wird. Das Projekt läuft bis Jahresende 2018.
- Das Forschungsprojekt von **Katharine Sarikakis** mit dem Titel *The Governance of cultural memory through audiovisual broadcast archives: Preservation and accessibility in four European countries* wird von der International Federation of Television Archives (FIAT / IFTA) gefördert (Laufzeit: Mai-September 2017).

## Termine

---

### Mai

- 15. **Daniel Laufer** zu Gast im Research Talk: *Regulatory Fit and Crisis Communications: Beneficial or Harmful?* Institut, Währinger Straße 29, SR 4, 11:30-13 Uhr.
- 18. **Werner Schneyder** im Dialog. *Tretminen der Aufklärung. Funktion und Grenzen des politischen Humors.* Institut, Währinger Straße 29, 18:30 Uhr, SR 2.
- 19. **5. Wiener Fernsehforschung.** *Bomben-Stimmung! Informations- und Unterhaltungsvermittlung in Zeiten des Terrors.* Institut, 14 Uhr, Raum 7.03.

### Juni

- 20. Diskussionsveranstaltung *Durch „Autokratie“ zur Demokratie?* Details folgen.

---

Bitte Meldungen für unseren nächsten Newsletter (Redaktionsschluss: Donnerstag, 25. Mai, 13 Uhr) an [martina.winkler@univie.ac.at](mailto:martina.winkler@univie.ac.at) schicken und sie kontaktieren, wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten wollen.

---

#### Impressum:

Herausgeber: Institut für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft der Universität Wien  
1090 Wien, Währinger Straße 29

Redaktion: Univ.-Prof. Dr. Jörg Matthes, Institutsvorstand und Martina Winkler, Organisationsassistentin

---